

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Wuppertal Ausschuss	REI Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1915209</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>GNIELKA</b> Zuname		<b>THOMAS</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>ALS KINDERSOLDAT IN AUSCHWITZ. DIE GESCHICHTE EINER</b> Titel			ID: 19141915209
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-86393-058-5</b> ISBN	<b>184</b> Seitenzahl	<b>9,90</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>CEP Europäische</b> Verlag	<b>Hamburg</b> Ort	<b>2014</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Abenteuererzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Mord und Todschatz</b>  <b>Krieg</b>  <b>Nationalsozialismus</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 21.07.2015</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

Inhaltsangabe  
 Zusammenstellung von mehreren Dokumentationen und Geschichten rund um die Täter von Auschwitz

Beurteilungstext  
 Im letzten Kriegsjahr wird der 15-jährige Thomas Gnielka noch in den Kriegsdienst eingezogen und muss am KZ Auschwitz Häftlinge bewachen. Was er dort erlebt und bei welchen Grausamkeiten er Zeuge wird, schreibt er sich nach Kriegsende in einer kurzen Geschichte von der Seele. Gleichzeitig bekommt er wichtige Unterlagen, die er an einen Staatsanwalt weiterleitet, so dass den Tätern von Auschwitz, die als normale Bürger nach dem Krieg untergetaucht waren und unscheinbare Leben führten, der Prozess gemacht werden konnte. Das alles befindet sich in dem preiswerten kleinen Taschenbuch, das sicherlich vor allem für die Angehörigen eine Genugtuung darstellt, denn Thomas Gnielka verstarb viel zu früh an Krebs und wurde nur 36 Jahre alt. Für junge Leserinnen und Leser ist es meines Erachtens nach zu "trocken" geschrieben, zumal Thomas Gnielka auch ein bisschen in den Themen springt und man viel Hintergrundwissen haben muss, um die Zusammenhänge zu verstehen. Die Grausamkeiten, die auch im 2. Teil des Buches zum Teil sehr detailliert und genau aufgeschrieben sind, eignen sich auf keinen Fall zur abendlichen Bettlektüre. Es ist mehr ein Sachbuch, das von einem Geschichtsleistungskurs gelesen werden könnte. Weitere Dokumente, Zeitungsartikel, Berichte, Lebensläufe und Tabellen befinden sich auch darin. Sicherlich ein wichtiges Buch, aber nur für einen bestimmten Leserkreis empfehlenswert.